

IVY Bridge Zeitverschwendung oder noch machbar

Beitrag von „freakofevil“ vom 9. November 2021, 18:17

Hallo zusammen,

nachdem ich meinen PC mal endlich erneuert habe liegt hier noch die alte Hardware rum und ich wollte sie sinnvoll einsetzen.

Bevor ich lange versuche ein System zu konfigurieren wollte ich mal den Rat der Profis einholen ob das überhaupt noch zeitgemäß ist für einen Hackintosh.

Interessant wäre für mich halt das System vom macOS her so aktuell wie möglich zu erstellen und ob ich damit auch später noch das macOS upgraden kann.

Was würdet ihr empfehlen wenn ich anfangs Clover oder Open Core?

Was ich hier habe ist folgende Hardware

Mainboard: Asus Z77 Pro 3

CPU: i5 3570K

Ram: 16GB DDR 3 Corsair Vengeance

Festplatte: 120GB SSD Crucial

Grafikkarte: hätte hier noch eine Radeon HD5450 oder eine GTX560

oder ich könnte die HD4000 vom CPU nutzen.

Freue mich auf eure Ratschläge.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. November 2021, 18:22

Hallo [freakofevil](#),

Diese Hardware sollte noch gut laufen, wenn auch nicht mehr so gut wie neuere. Ich hatte bis vor einem Jahr auch noch ein Ivy Bridge System (i7 3770), und dieses war unter Big Sur noch gut brauchbar.

Als Bootloader würde ich dir OpenCore empfehlen, auch da es für einen Anfänger leichter ist, OpenCore mit der Anleitung zu konfigurieren.

Am besten ist die HD 4000 geeignet, aber halt nur für Catalina, da Macs mit dieser bei Big Sur und neuer nicht mehr unterstützt werden.

Beitrag von „freakofevil“ vom 9. November 2021, 18:27

oha danke für die schnelle Antwort

also kann ich "nur" bis Catalina gehen mit der Hardware?

scheitert es an der Grafikkarte?

Gibt es dedizierte Grafikkarten die auch unter Big Sur oder Monterey noch laufen? oder brauch ich da eine neuere CPU mit interner Grafikkarte?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. November 2021, 18:53

Bspw. Eine rx570 würde unter monterey laufen, aber die sind derzeit sehr teuer.

Beitrag von „Nordel“ vom 9. November 2021, 19:14

Der Mac Pro 6.1 wird offiziell noch unterstützt und dessen CPU basiert auf Ivy-Bridge. Da du "Big Sur oder Monterey" schreibst: Unter Big Sur werden noch Nvidia Kepler-Karten unterstützt. Wenn es um eine reine Grafikdarstellung (unter Big Sur) geht, kann man eine GT 710 einbauen. Die bekommt man relativ günstig. Ansonsten, wie [Raptortosh](#) schon sagt, AMDs RX-Karten. Für Monterey ist eine AMD-Karte Pflicht und bei den aktuellen Preisen kann man schon wieder überlegen, ob man sich ein günstiges System mit einem Intel der 10. Gen. zusammenbaut und dann die interne Grafik nutzt. Hier gibt es irgendwo einen Thread dazu. Hackintosh für 265€ oder so ähnlich. Wobei ich aber keine Ahnung habe, wie die aktuellen Preise sind.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. November 2021, 19:23

[Zitat von Nordel](#)

ob man sich ein günstiges System mit einem Intel der 10. Gen. zusammenbaut und dann die interne Grafik nutzt. Hier gibt es irgendwo einen Thread dazu. Hackintosh für 265€ oder so ähnlich. Wobei ich aber keine Ahnung habe, wie die aktuellen Preise sind.

Ist auch eine gute Möglichkeit, und bringt mehr Leistung (die iGPU hat wenig Leistung, aber der Rest). Wenns noch günstiger sein sollte, kann man sich auch nach Skylake oder neuer Hardware umsehen. Aber am besten mit einem Marken Board (z. B. Asrock), und kein OEM.

Hab derzeit auch ein skylake System am laufen, und für das Alter läuft das noch ganz gut. Zwar nicht so gut wie der Comet Lake, aber eine Verbesserung zu Ivy Bridge ist schon spürbar (hat ja auch DDR4 3200, NVMe, hoher CPU takt).

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 9. November 2021, 23:35

Hallo,

Die verbaute CPU sollte bis MacOS 11 laufen.

So stehts jedenfalls im [OpenCore Install Guide](#):

Ivy Bridge iGPUs are only supported up-to macOS 11

Du könntest aber auch Clover verwenden.

Bis Catalina sollte das hier funktionieren:

[EFI CloverV2-5128 Ivy Bridge vanilla.zip](#)

Für BS müsste die EFI angepasst werden.

5T33Z0 hat dazu eine Anleitung veröffentlicht:

<https://github.com/5T33Z0/Clover-Crate>

Ob es eine Zeitverschwendung ist, mußt du selbst entscheiden. Es hängt ja auch davon ab was du mit deinem System machen willst.

Viel Erfolg

Beitrag von „5T33Z0“ vom 9. November 2021, 23:35

[freakofevil](#)

Mit diesen patches (OpenCore only!) könntest Du Monterey mit passendem SMBIOS verwenden: [OpenCore Board-ID Skip und Spoof mit VMM Patch >> macOS Monterey plus Updates trotz nicht unterstützter Board-ID](#)

Allerdings ist mit der GTX560 (Fermi) bei High Sierra Ende Gelände. Monterey macht zumindest auf dem Laptop nicht wirklich Laune mit 3rd Gen i7 - trotz cpu-konformem SMBIOS. Für die Intel HD 4000 würdest du auch 'n extra Patcher benötigen, um die Treiber wieder rein zu patchen unter Monterey. Von daher bleibt nur High Sierra. Da kannst du allerdings sogar noch die NVIDIA Web und Cuda driver verwenden.

Da du für ein aktuelles system, Board, RAM, CPU und Grafikkarte neu kaufen müsstest, müsstes du da mittlerweile schon recht tief in die tasche greifen.

Später macOS upgraden ist so ne sache: ich schätze in 2 Jahren ist feierabend mit hackintosh.

Die letzte unterstützte Intel Generation ist 10th Gen. Also nix aktuelles kaufen!

Beitrag von „freakofevil“ vom 10. November 2021, 06:58

Vielen Dank für die vielen Hinweise.

Ja was will ich denn überhaupt von meinem System?

mir geht es in erster Linie mal wieder darum ein neues Projekt anzugehen und dies zu meistern.

Wenn ich dann damit noch den Apple Konfigurator zwei zum laufen bekomme (also mindestens Catalina) dann habe ich mein Ziel erreicht.

Neuere Betriebssysteme wären halt interessant weil mein Update des Apple Konfigurator zwei steigen ja auch manchmal die Anforderungen an das Betriebssystem.

Spielerrrein wie FaceTime und iMessage sind gar nicht zwingend nötig dafür habe ich dann noch originale Apple Produkte.

mein MacBook Pro aus Anfang 2008 Lläuft gerade mit Catalina - Ginge wohl auch noch ein bisschen weiter aber dann nur mit Deaktivierung der internen Grafikkarte... Zumindest wenn ich das richtig verstanden habe.

Kann mir gut vorstellen, dass wegen der neuen ARM Prozessoren und weiteren neuen Betriebssystemen irgendwann mal Schluss sein wird mit hackintosh

Ich denke also ich werde mein System so nehmen wie es ist kein Geld mehr rein stecken und mir mal einen Catalina hackintosh aufbauen

Beitrag von „GoodBye“ vom 18. November 2021, 11:10

[freakofevil](#)

ich nutze bei mir PRODUKTIV ! noch meine uralten I5 3570 HP8300 Kisten !

Ja die M1 wahren schon auch interessant für mich, aber wenn ich mir die Probleme der Nutzer so anschau, da habe ich keine.

Einen mit WX4100 als Daily Driver (siehe Signatur), und

einen als Daten Grab mit Kepler GT720 unter Monterey 12.01 RC2 mit dem :

<https://github.com/chris1111/Geforce-Kepler-patcher>

Die EFI zu basteln als MacPro 6,1 ist nicht kompliziert, ansonsten kannst du auch meine als Basis nehmen im Hardware Center.

ich habe aber den Intel Q77 Express Chipsatz, wie ähnlich der in der Open Core zu konfigurieren ist ?

Eine GT710 oder GT720 würde ich aber immer einer integrierten HD4000 vorziehen.

Sind Günstig zu haben, und auch Passiv.

Beitrag von „deleted“ vom 18. November 2021, 16:02

Das aktuelle System sollte eig. mit macOS Monterey laufen (mit der HD 4000), wenn man nach der Installation OCLP anwendet. Müsste man halt [SIP](#) deaktivieren. Die iGPU würde ich eher der Kepler Karte bevorzugen da die echt lahm sind.

Beitrag von „Arkturus“ vom 18. November 2021, 17:47

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Hallo [freakofevil](#),

Diese Hardware sollte noch gut laufen, wenn auch nicht mehr so gut wie neuere. Ich hatte bis vor einem Jahr auch noch ein Ivy Bridge System (i7 3770), und dieses war unter big sur noch gut brauchbar.

Als Bootloader würde ich dir opencore empfehlen, auch da es für einen Anfänger leichter ist, opencore mit der Anleitung zu konfigurieren.

Am besten ist die HD 4000 geeignet, aber halt nur für Catalina, da macs mit dieser bei big sur und neuer nicht mehr unterstützt werden.

mein T430 i5 3320 läuft mit der HD4000 und Big Sur 11.6.2 ganz problemlos. Also müsste das ohne Zusatzinvestition beim TE auch möglich sein.

Monterey macht m. E. keinen wirklichen Sinn.

Beitrag von „GoodBye“ vom 18. November 2021, 18:18

Für Office ist die HD4000 sicher ok, für Monterey würde ich aber den Patch verwenden:

<https://github.com/chris1111/Patch-HD4000-Monterey>

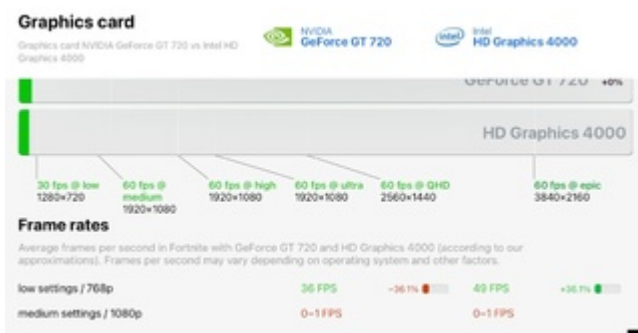
Kepler läuft rund und von Kepler gibt es diverse Ausführungen, nicht nur die GT710 😊 mit der GT720 hatte ich auch 4K und 2ten Monitor 1080P in 60HZ realisiert.

Viel Wege führen nach Rom.

Klar reicht auch BigSur, Ich mag aber den doch wesentlich geringeren Energieverbrauch unter Monterey sehr, und läuft auch zackig.

Insgesamt läuft bei mir Monterey besser als BigSur.





Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. November 2021, 18:50

msart

1. Der user verwendet eine **Fermi** Grafikkarte, die seit macOS Mojave nicht mehr unterstützt wird
2. Auch Kepler Karten werden von macOS Monterey nicht mehr unterstützt und die Treiber müssen nachträglich reingepatch werden, wie zuvor bereits mehrfach erwähnt. Von "rund laufen" kann da also keine Rede sein, da vollkommen unklar ist, wie lange das nachträgliche reinpatchen noch funktioniert.
3. Man kann daher nicht guten Gewissens noch irgendwelche NVIDIA Grafikkarten-Anschaffungen für aktuelle macOS Versionen empfehlen.

Beitrag von „GoodBye“ vom 18. November 2021, 19:05

5T33Z0

es ging hier ja um günstig und den Vergleich zur HD4000.

Da die Kepler Treiber ja auch noch bis zur Beta 7 glaube ich war es, von Monterey selbst

mitgeliefert wurden, würde ich es schon als "rund" bezeichnen.

Das RX560 oder WX4100 und aufwärts besser sind wurde ja vorher schon erwähnt.

Ist aber auch entsprechend teurer.

Mein Prozessor (i5 3570 ohne K also mit HD2500) und der Chipsatz (Q77 Express also Ivy) sind ja sehr ähnlich.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. November 2021, 19:43

Mir ist bewusst, welche Treiber bis wann bereitgestellt wurden. Ich bin in 2 Fällen selbst von der Problematik betroffen - einerseits bei meinem Notebook (HD 4000) andererseits bei meinem Desktop (GTX760), von daher weiß ich worüber ich spreche.

Erklär mal irgendwem, der deinen Empfehlungen folgen würde, wo er ne alte macOS Monterey beta her bekommen soll, um sie zu installieren... es sind schlicht sinnlose Empfehlungen, um mit macOS Monterey zu arbeiten.

Günstig bringt in diesem Fall einfach mal rein gar nichts außer Frust und Enttäuschung und dem Gefühl, falsch beraten worden zu sein.

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. November 2021, 19:54

Bevor wir uns zerhacken, sollten wir uns noch einmal den ersten Beitrag anschauen.

Der TE hat geschrieben, dass er sich einen Hackintosh aus Resten zusammenbauen möchte.

In erster Linie geht es ihm wohl darum seinen Spieltrieb sinnvoll zu befriedigen.

Ich habe mein Z77-Board im Sommer mit meiner Nvidia GTX1050 reaktiviert. Letzte Woche habe

ich den Computer mit einer günstigen ASUS Nvidia GT710 1GB ausgestattet. Danach wurde Catalina

und Big Sur installiert. Mit der Installation von Big Sur bin ich heute fertig geworden.

Man merkt natürlich, dass die Performance der Kepler-Karte abnimmt. Das tut dem Spieltrieb aber

noch keinen Abbruch. Es lässt sich noch einigermaßen vernünftig damit arbeiten. Die GT710 kostet neu,

je nach Ausstattung des VRAM, zwischen 50 EURO (1GB) und 100 EURO (2GB).

Ich werde gleich mal die Installation von Monterey versuchen. Mal sehen, wie die Karte mit dem Patch läuft.

Spieltrieb!!!

msart Ich habe damals den i5-3550 gegen einen günstigen i7-3770 ausgetauscht.

[freakofevil](#) fang an zu schrauben und hab Spass. Mach dir aber keine Druck.

Beitrag von „GoodBye“ vom 18. November 2021, 20:07

[bluebyte](#)

eben, Spieltrieb, hast du mal die interne Grafik vom 3770 genutzt ?

Als ich mir diverse HP8300 besorgt hatte vor 3 Jahren, waren die i7er noch viel teurer, und die 2 GT720 habe ich für 15-20 € gekauft.

Dann aber schnell eine WX4100 geschossen für damals vor 2 Jahren 200€

So nutze ich den bis jetzt 😊 (wobei, mein 1ster HP8300 hat letztens den weg in die Jagdgründe angetreten, habe ich einfach einen aus der Reserve genommen, und die Win 7 Lizenz auf den Lenovo IP5 R7 4700 Laptop umgezogen)

Und weil ich meinen beiden Töchtern jeweils neue PC´s mit anständiger Grafik, 4K 120 MHZ

Tv's Lenkrad Kamera Mic usw. besorgt habe, und ich zufrieden bin, habe ich mir keinen Mac M1 besorgt.

Beitrag von „nr_123“ vom 18. November 2021, 20:32

Also mein System:

SMBIOS iMac Pro 1.1 - macOS Monterey 12.0.1 - Clover 5142
Intel Core i5-3570k
MSI Z77A-G43 Z77
RADEON RX 580

Läuft wie ein Uhrwerk. Updates laufen ohne zicken direkt auf antrieb durch und der Hack läuft von allen Funktionen genau so wie mein MacBook Pro. Natürlich wie es mit der HD4000 aussehen würde weis ich nicht, da ich schon seit 2 Jahren die RX580 verwende.

Kann die Kombination aus Hardware nur empfehlen. Werde zwar bald auch auf eine 10er Gen. umsteigen, jedoch läuft diese Kombi weiterhin super zuverlässig.

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. November 2021, 20:32

Hatte Schwierigkeiten mit der HD4000 und dem Anschluss an 4K-Monitor über HDMI. Habe es nach etlichen Versuchen aufgegeben. Habe vorhin etwas auf dortania wegen dem Thema gefunden. Hätte mir so manches Grübeln erspart.

Beitrag von „nr_123“ vom 18. November 2021, 20:35

Kann ich zu 100% bestätigen.

schon unter Catalina war ein booten über die HD4000 an einem 4K Monitor nicht möglich. Kam kein Bild.

Glaube die HD4000 unterstützt diese Auflösung nicht daher kommen die Probleme.

Beitrag von „GoodBye“ vom 18. November 2021, 20:56

Na da haben wir ja hier die ganze Ivy Prominenz versammelt



Wie ein Uhrwerk, kann ich nur bestätigen !

Bei mir ja auch mit RX560 - WX4100 seit 2 Jahren.

Die GT720 hatte ich auch nur nach Sierra und weil sie Passiv und Low Profile sind, wegen HP8300 SFF.

Sind aber eben auch 4K fähig, und läuft jetzt im Server, der aber dauernd schläft mit 0,8 Watt Standby und WOL. Mit Windows 2019 Essential lief der halt immer, also habe ich mal umgestellt, und auch die Zahlreichen Win Dosen machen brav ihre Backups auf der Kiste.



[bluebyte](#)

deswegen hatte ich auch von den I7 3770 abgesehen, 4K.

Aber das war damals, da gab es noch kein OpenCore für mich.

Beitrag von „atl“ vom 18. November 2021, 21:15

Gibt es eigentlich ein SMBIOS, dass **offiziell** macOS 11 unterstützt, aber macOS 12 nicht mehr? Ich habe hier auch mal aus meiner Bastelkiste ein System mit i5-3570 und GT710 heraus gekramt. Big Sur läuft eigentlich noch ganz gut, aber den Ärger mit Monterey möchte ich dem Teil nicht antun (zumal NVidia Kepler Support entfallen ist).

Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. November 2021, 21:25

SMBIOS Compatibility list

https://github.com/5T33Z0/OC-L...in/E_SMBIOS_Compatibility

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. November 2021, 22:09

Habe jetzt auch Monterey auf dem Z77-Board 🦊

Beitrag von „GoodBye“ vom 19. November 2021, 00:00



Vom Server über Bildschirmfreigabe 🦊

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 19. November 2021, 00:11

Hallo,

irgendwie habe ich den Eindruck, daß der letzte Beitrag des TE die Nr. 9 ist.

Ehe man hier endlos spekuliert, sollte man vielleicht abwarten, was derTE nun wirklich vorhat.

Es könnte ja sein, das er das System schon längst verkauft hat oder nur mit Windows betreibt.

Schönen Abend

Beitrag von „atl“ vom 19. November 2021, 08:44

[Zitat von Dr. Moll](#)

was derTE nun wirklich vorhat.

Ich glaube, der Thread ist mittlerweile zum "IvyBridge-System"-Thread mutiert und die Beteiligung des TE nicht mehr zwingend erforderlich. 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 19. November 2021, 09:02

Man stelle sich vor, dass @Luckyoldman noch hier im Forum wäre. Dann wäre der Thread noch zehn Seiten länger. 😄

Beitrag von „atl“ vom 21. November 2021, 22:54

Wo wir hier so nett zusammen sitzen, funktioniert bei euch in Geekbench 5 der OpenCL Benchmark mit der Nvidia? Bei beendet sich das Benchmark-fester sofort, wenn ich den Benchmark mit meiner GT710 starte. Der Metall-Benchmark läuft durch. 🤔

Als System nutze ich einen i5-3570 und eine Nvidia GT710 2GB im Moment unter macOS Catalina 10.15.7.

Beitrag von „GoodBye“ vom 22. November 2021, 00:19

Läuft bei mir unter Monterey auch nicht mit der GT720, die WX4100 läuft , aber zeigt auch an er könnte die Results nicht anzeigen.. so what, WX4100 kodiert aber schön schnell Video, das unterstützt die GT720 schon Hardware seitig nicht.

Beitrag von „bluebyte“ vom 22. November 2021, 00:25

[atl](#) und msart was zeigt bei euch VDA Decoder im Hackintool an? Bei meinem Little Mac mit der GT710 steht dort "Failed".

Beitrag von „GoodBye“ vom 22. November 2021, 00:32

bei mir auch, das war aber schon immer so, deswegen habe ich mir vor 2 Jahren auch mal die WX4100 gegönnt, Video kodieren / dekodieren auf der alten CPU ist grausam.

Die kann H264 aber nicht H265 und HVEC

Wenn die in manchen Bios auf Primar PCIE Video steht kann es laufen..... aber eben nur H264.

Ich habe auch schon shikigva=40 aktiv, aber in OBS zeigt er nix an H264

jemand hat es so hinbekommen, aber das muss nicht überall funktionieren:

I fixed it! The boot argument shikigva=40 didn't make any difference.

Didn't get very far into the Idiots Guide until I realized I had to double-check my [BIOS settings](#).

Said and done, I went into the Graphics section and lo and behold, they were set to

Primary display: Auto

CPU graphics multi-monitor: Disabled

Set that to

Primary Display: PCI

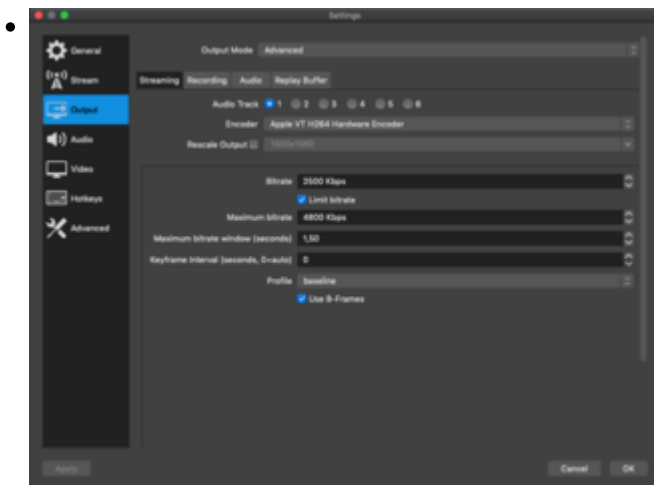
CPU graphics multi-monitor: Enabled

And voilà!

So simple, so happy. =3

Thx alot peeps, have a good one!

Attachments



Beitrag von „bananaskin“ vom 22. November 2021, 01:08

[bluebyte](#) , Hallo....ich habe hier auch noch ein "altes Schätzchen" GA-Z77x-D3H mit i5-3570K

könntest du mir bitte deine EFI- einstellungen verraten, mit der du Monterey zum laufen gebracht hast???

Ich komme nur bis Mojave.... Ist ja auch nicht schlecht

Als Gra-Ka (bis Mojave) ist eine Nvidia GTX650 (Kepler) drinnen, aber reizen würde mich schon auch mal

Monterey auf dem alten Hobel zu sehen. 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 22. November 2021, 07:46

[bananaskin](#) nach einigen Fehlversuchen und kräftiger Unterstützung von 5T33Z0 hatte ich es endlich geschafft, Monterey auf dem Z77-Board zum Laufen zu bekommen. Ich war angenehm überrascht, wie gut es läuft.

Ich möchte nicht verschweigen, dass die Einbindung der Grafikkarte in das aktuelle System ziemlich aufwändig war.

Ich musste den Geforce Kepler anwenden. Die Installation kann dich schon mal an den Rand des Wahnsinns treiben. Die Eingaben gestalten sich äusserst schwierig, weil die Bildschirmausgabe eben der fehlenden Hardware-Beschleunigung manchmal einfriert.

Durchatmen und öfter mal Pause machen, sonst dreht man durch. Bei der Installation deshalb die Konfiguration

auf "Später" verschieben. Ich habe soviel wie möglich über die Bildschirmfreigabe bei automatischer Anmeldung

gearbeitet. Da hat man auf dem Remote-Desktop zumindest die Kontrolle über die Maus. Den Patcher habe ich von meinem Big Mac auf den Little Mac über Netzwerk abgelegt. Den Patcher

habe ich danach mit viel Geduld auf dem Little Mac gestartet und ausgeführt. Es werden einige Sachen ausgeführt, z.B. wird der Treiber von einer älteren Beta eingesetzt, da die Kepler-Karten entfernt wurden.

Die automatische Datenmigration von anderen System sollte man während der Erstinstallation durchführen, weil es nach dem Patch Probleme gibt. Ich musste mich zweimal durch die Installation kämpfen.

Wichtig sind die blauen Programme und Kexts. Da gibt es genug Infos hier im Forum.

Wie es sich mit zukünftigen Updates verhält kann ich nicht beurteilen. Aber wer kann das schon bei einem Hackintosh.

Selbst bei relativ neuer Hardware treten im Moment Probleme auf, z.B. Netzwerk I-225V oder Bluetooth mit der beliebten

Fenvi T919.

Ich habe ein neues SMBIOS für Mac Pro 6,1 generiert. Die Serial vom ROM ist wie üblich die MAC-Adresse von deinem LAN-Port.

Ein Tutorial von unserem ambitionierten 5T33Z0.

[OpenCore Board-ID Skip und Spoof mit VMM Patch >> macOS Monterey plus Updates trotz nicht unterstützter Board-ID](#)

Mit der EFI kannst du Monterey, Big Sur und Catalina problemlos starten. Dank MinKernel und MaxKernel.

Die Patches unter ACPI kann man eventuell eleganter über SSDT anwenden.

Viel Erfolg und Spass mit Monterey auf der Ivy-Plattform.

Beitrag von „bananaskin“ vom 22. November 2021, 15:41

Hallo Stefen, vielen Dank für deine Hilfe....ich musste nur noch den Nvidia-Patch für Monterey installieren, wobei bei mir hier , nur die Variante 1 zum Erfolg führte, mit der V2 hatte ich boot-Hänger....massiv.

Aber sonst läuft alles bisher wie am Schnürchen.....macht richtig Spass,

Ich habe auch mal Maverick ausprobiert....eine tolle Optik der Desktop, sowie das "3D-Dock"

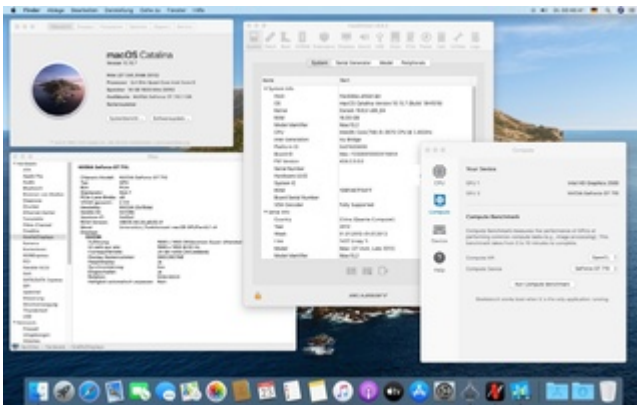
mfg

Beitrag von „atl“ vom 23. November 2021, 08:52

[Zitat von bluebyte](#)

was zeigt bei euch VDA Decoder im Hackintool an?

Da steht "Fully Supported". Allerdings habe ich die iGPU (HD2500) aktiv und nutze nur macOS 10.15.7 Catalina.



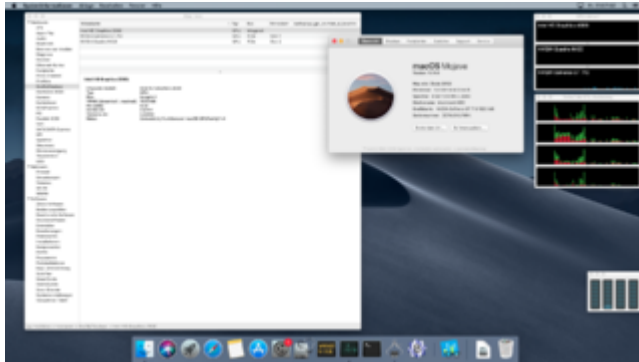
Beitrag von „Arkturus“ vom 23. November 2021, 12:08

ich nehme an, das hier allein die NVidia GT 710 läuft und die HD2500 lediglich connectorless im Bios aktiviert ist, richtig? [atl](#)

Beitrag von „atl“ vom 23. November 2021, 13:06

Ja, genau als "connectorless" iGPU.

Als ich Ende 2019 wieder mit hackintoshen angefangen habe, hatte ich die HD2500 mal mit Hilfe diverser Tony-Tools (als Fake-HD4000) am Laufen. Ich habe dann aber schnell mit diversen Grafikkarten gespielt und mit OpenCore ging das ja sowieso nicht.



Beitrag von „plutect“ vom 27. November 2021, 10:37

Hallo allerseits,

Nachdem ich mir ein MacBook Pro 14" M1 max gegönnt hatte und meinen treuen Hackintosh verkauft habe, möchte ich doch gerne einen „neuen“ Hackintosh aus den Sachen zusammenstellen die ich noch habe, neu gekauft habe ich für diesen Zweck nur das Gehäuse und Netzteil.

Nachdem es sich um ein Ivy Bridge System handelt dachte ich, ich könnte hier richtig sein ? Wenn nicht bitte in einen eigenen Thread verschieben.

Komponenten habe ich folgende zur Verfügung und würde gerne zuerst entscheiden ob mit Grafikkarte (ATI HD 5770 PC Version) oder der Internen Grafik Intel HD 4000. Das wird ja das gewählte SMBIOS beeinflussen.

Meine Komponenten in der Übersicht:

Motherboard: Z77MX-QUO-AOS

CPU: Ivy Bridge Core i7-3770K LGA1155

RAM: 4 Stk. AData DDR-3 CL9 (32GB)

Grafikkarte: ATi Sapphire Radeon HD 5770 1GB GDDR5 oder die Interne Intel HD4000

WiFi - BT: BCM943602CS im PCIe Adapter mit USB Anschluß

SSD: WD Blue 2TB (Big Sur 11.6.1 ist von meinem letzten Hackintosh installiert)

Netzteil neu: Seasonic Focus SGX Gold 650W

Gehäuse neu: Jonsbo UMX3 silver

Bootloader würde ich gerne OpenCore verwenden

Könnte mir bitte jemand einen Tipp geben wie ich vielleicht auf Big Sur mit diesen Komponenten kommen könnte, die Interne HD4000 sollte bis Big Sur gehen lt. Dortania, die HD5770 aber nur bis (High) Sierra ?

Lt. diversen Vergleichsseiten ist die HD 5770 performanter als die HD4000 wobei ich keine großen Ansprüche an die Grafik stelle (YouTube oder Videos mit VLC abspielen und mit Safari surfen) und jenachdem ob mit HD5770 oder ohne welches SMBIOS sollte ich wählen ?

Danke für eventuelle Antworten.

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. November 2021, 11:17

[plutect](#) wenn du über deinen Schattenspringen magst, dann kannst du dir bei Saturn oder MM

eine GT710 1GB Kepler holen. Bekommst du dort für 49 EURO. Die Variante mit 2GB kostet um die 80 EURO. Damit kommst du auf alle Fälle noch bis Big Sur. Mit dem Kepler-Patch, der etwas aufwändiger zu installieren ist, läuft sogar noch Monterey. Mit der HD4000 habe ich es auch versucht. Klappt nicht bei einem 4K-Monitor. Wenn du also einen 4K-Monitor hast, dann lass es mit der HD4000 und hol dir eine passende ASUS Nvidia mit Kepler-Chip. Aufpassen, es funktionieren nicht alle. Ich habe meinen Little Mac als MacPro 6,1 mit deaktivierter IGPU laufen.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. November 2021, 12:28

Zitat von bluebyte

plutect wenn du über deinen Schattenspringen magst, dann kannst du dir bei Saturn oder MM eine GT710 1GB Kepler holen. Bekommst du dort für 49 EURO.

Was spricht eigentlich gegen eine gebrauchte? Da gibt's teils bessere um das Geld (GT 730, GTX 650)?

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. November 2021, 12:41

Raptortosh spricht ja nichts gegen etwas Gebrauchtes. Es ging nur um die Sache in Bezug auf OS, SMBIOS, HD4000 und 4K. Was er daraus macht, ist letztendlich seine Sache.

Ich habe die GT710 neu gekauft, weil ich sie zufällig bei Saturn entdeckt habe.

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. November 2021, 12:41

Aber warum muss es Nvidia sein? Am Desktop ist doch jede geeignete AMD GPU auch willkommen. Am Notebook muss es ja die iGPU sein. Mein T430 läuft mit der HD 4000 und BigSur OOB. Den Monterey-Patch habe ich probiert und auch der läuft. Aber wie griven schon schrieb, macht das nicht wirklich Sinn. Ich sehe auch keinen wirklichen Grund unbedingt höher

als CT zu gehen. Alles was man mit einem Ivy Bridge Notebook machen würde, kann CT auch. BigSur läuft ohne Nachteile, bringt auch nicht mehr Nutzwert. Gegen Monterey spricht vieles, u.a. das BT-Dilemma. Schon deshalb kommt es nicht auf mein T470, abgesehen der Feeze. Letztere sind wohl hausgemacht, aber hinzunehmen.

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. November 2021, 12:49

[Arkturus](#) hast du Probleme mit dem Leseverständnis oder überfliegst du nur die Kommentare? Es geht bei [plutect](#) um einen Desktop-PC. Die Nvidia ist zurzeit die günstigste Lösung für seine Anforderungen.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 27. November 2021, 13:27

hm, was "bringt" denn bei den 710ern mehr-die 1gb oder die 2gb ramvariante?

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. November 2021, 13:35

[apfel-baum](#) muss ich da jetzt wirklich drauf antworten? Natürlich die 2GB-Variante. Bei Saturn stand nur die 1GB-Variante im Regal. Es war purer Zufall das ich sie gesehen habe. Eigentlich wollte ich nur durch das Geschäft bummeln. Hätte dort eine 2GB-Variante mit 4xHDMI gestanden, dann hätte ich vielleicht diese Karte. Ist mir letztendlich auch sch....egal. Hauptsache läuft.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 27. November 2021, 13:38

[bluebyte](#)

nunja, da ich die 8gb karten ala amd , sowie 1x die igpu mit hm weniger ram- nutze- fand ich

das durchaus interessant zu wissen- eben ob das 1gb mehr= mehr bringt 😊

lg 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. November 2021, 13:39

30€ mehr für einen Gigabyte bei einer Karte, die eh schon wenig Leistung hat? Die Karte kauft man doch eher, damit man irgendwie ein Bild hat. Und wenn die Preise sinken, wird eine vernünftige gekauft (bspw 570).

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. November 2021, 13:48

Wenn ich am Little Mac mehr Grafikleistung brauche, dann wird das Laufwerk mit Big Sur und Monterey abgeklemmt und High Sierra mit der Nvidia GTX 1050 TI OC gestartet.

Beitrag von „Arkturus“ vom 27. November 2021, 15:49

[Zitat von bluebyte](#)

[apfel-baum](#) muss ich da jetzt wirklich drauf antworten? Natürlich die 2GB-Variante. Bei Saturn stand nur die 1GB-Variante im Regal. Es war purer Zufall das ich sie gesehen habe. Eigentlich wollte ich nur durch das Geschäft bummeln. Hätte dort eine 2GB-Variante mit 4xHDMI gestanden, dann hätte ich vielleicht diese Karte. Ist mir letztendlich auch sch....egal. Hauptsache läuft.

sorry [bluebyte](#) , du hast recht. Ich hatte den Eingangsthread des TE im Blick. Den Einstieg von [plutect](#) habe ich dann ausgelassen. Sofern die iGPU mit 2048 stolenmem zu schwach ist, wird es aber die Nvidia auch nicht reißen. Mag sein das die CPU entlastet wird, durch die GPU. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, ob er in ein altes Ivy Bridge noch neue Hardware zukauf. Ich hatte mein T430 auch die BT-Karte nachgekauft, um den Dongle loszuwerden. Nach

Umstellung auf 11.x. Musste dann WIFI gewechselt werden und nun geht mit AirportItlwm doch kein AirDrop. So ist das im Leben.

Beitrag von „griven“ vom 27. November 2021, 19:12

Bei Desktop Systemen wo man die Grafik mehr oder weniger beliebig nach eigenem Gusto und abhängig vom Geldbeutel Hochrüsten kann ist ein IVY auch heute noch ein potentes System zumindest potent genug für die überwiegende Mehrheit der Dinge die man im Alltag so macht von der Warte aus ja das lohnt auch in 2021 noch! Bei Laptops sieht das aber anders aus denn hier ist so langsam aber sicher zumindest im Bezug auf macOS das Ende der Fahnenstange erreicht...

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 02:15

Danke für Eure Antworten bisher, es stellt sich eher heraus das die ATi HD5770 aus dem Rennen ist und ich mich mit der internen Grafik zufrieden geben muß bis mir eine kompatible dGPU "in die Hände" fällt. Oder ?

Bis dahin (und das kann in der derzeitigen Situation noch länger dauern) würde ich mich mit der internen Intel HD4000 begnügen müssen.

Jetzt würde ich mit der Erstellung der config.plist für OpenCore beginnen und der Entscheidung welches SMBIOS lt. Dortania lese ich eher heraus das es

iMac14,4 (Used for computers utilizing the iGPU for displaying) wird da ich falls ich es schaffe gerne Big Sur verwenden würde (Monterey falls ich eine passende Grafikkarte bekomme). iMac14,4 ist lt. everymac ein [Apple iMac 21.5-Inch "Core i5" 1.4 \(Mid-2014\)](#) als Auflösung steht bei diesem 1920x1080 mit 21,5".

Wie sieht es da bei mir aus kann ich auf 2560x1440 Auflösung kommen ich weiß nicht welche HDMI Version das QUO Motherboard hat ich habe gelesen das man HDMI 2.0 für diese Auflösung braucht. Monitor verwende ich einen [DIY 5K](#)

Oder was sagt Ihr mit welchem SMBios sollte ich starten ?

Beitrag von „Arkturus“ vom 28. November 2021, 07:20

Welche Auflösung die iGPU leisten kann, findest Du in der Beschreibung der CPU bei Intel. Die Angaben für die DeviceProperties liefert die OC Guide von Dortania. Viel Erfolg dabei.

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 09:08

iMac14,4 würdet Ihr in meinem Fall für Big Sur auch nehmen mit der Intel HD4000 ?

Beitrag von „nr_123“ vom 28. November 2021, 09:35

Ich benutze mit dem gleichen System seid vielen Jahren das iMacPro1.1 SMBIOS erfolgreich inkl. allen macOS Funktionen.

Monterey ist installer jedoch mit einer RX580 die interne HD4000 hab ich noch nie benutzt, kann also kein Statement dazu geben außer das an dieser an einen 4K Monitor nicht mal ein Bild kommt.

Beitrag von „bluebyte“ vom 28. November 2021, 13:25

[nr_123](#) irgendwie drehen wir uns hier im Kreis. Wir haben unsere Erkenntnisse, bezüglich der HD4000, gegenseitig bestätigt. Wie ich gerade in deiner Signatur lese, hast du sogar den gleichen Monitor wie ich.

[plutect](#) Der letzte IMAC mit HD4000 war der iMac 13,1. Der iMac 14,4 hat die HD5000. Außerdem ist es ein Haswell-System.

Die HD4000 bringt maximal 1920x1200 Pixel mit HDMI oder DVI auf den Schirm. Auf einem FHD-Monitor bekommst du ein Bild mit 1920x1080 Pixel. Auf einem UHD-Monitor bleibt das Bild schwarz.

Es liegt aber nicht an der iGPU, sondern in den meisten Fällen am Mainboard. Hast du am Mainboard einen DP-Anschluß, dann werden Auflösungen von bis zu 3840 x 2160 Pixel (4K) unterstützt.

Gibt nur eine Lösung: dedizierte Grafikkarte. Alles andere ist dann wirklich unnütze Zeitverschwendung.

Es darf hier natürlich ein jeder seine eigene Meinung bilden und haben.

Solltest du weiterhin auf die HD4000 bestehen, so bin ich bei diesem Thema raus, weil es aus meiner Sicht nichts bringt.

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 14:28

Eigentlich wollte ich meine "alte" aber gepflegte Hardware nutzen und mir besonders in Zeiten wo man schwer "vernünftige" Grafikkarten bekommt keine zulegen (müssen). Ich versuche eher mein "altes" Zeug loszuwerden, das QUO hätte ich aber gerne wieder in Betrieb 😊

Ich verstehe das man mit einer (passenden) Grafikkarte leichter und besser zum Ziel kommt. LEIDER dürfte ich mit der ATi HD5770 unter macOS nicht weit kommen (unter Windows 10 und sogar 11 gibts noch Treiber bzw. funktionieren die Win 10 Treiber und ich hatte am DP Ausgang 2560 x 1440). Aber das ist eine andere Geschichte.

Da ich in Österreich beheimatet bin ist die Auswahl unter Umständen noch bescheidener. Aber ich könnte mir schon eine Karte vorstellen, wenn dann würde ich eventuell so wie [bluebyte](#) gerne auf Monterey kommen das ist aber mit einer Geforce 710 (Kepler) auch ein "Glücksspiel" bzw. bei jedem Update eine Nervensache. Da hätte ich wenn ich die vernünftig bekommen würde gerne wieder eine RX580 mit 8GB oder besser.

Bei [MediaMarkt](#) hätte ich diese

ASUS Grafikkarte GeForce GT710-SL-2GD5-BRK 2GB, GDDR5, 0dB Passivkühlung, PCI-E 3.0

gefunden mein Monitor hat neben 2x DP auch einen HDMI Eingang da sollte ich doch auf 2560x1440 kommen oder ?

Monterey wäre mit dem Patch auch noch möglich ?

Beitrag von „bluebyte“ vom 28. November 2021, 14:33

[plutect](#) mit der Karte, allerdings mit nur 1GB, geht bei mir sogar 4k-Auflösung.

Wichtig ist noch der Typ der GPU. Soviel wie ich weiss sollte es eine GK208 sein.

Lass mich aber auch eines Besseren belehren.

Also ich habe die GK208B

<https://de.wikipedia.org/wiki/Nvidia-GeForce-700-Serie>

<https://nvidia.custhelp.com/ap...ries-geforce-desktop-gpus>

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 15:12

Danke für die Infos auf der Asus Seite habe ich bezüglich des Chips nichts gefunden, auf der Geizhals Seite allerdings steht:

GK208 "Kepler 2.0", 1SMX, 87mm²

Das sollte also passen, ich werde in den nächsten Tagen versuchen so eine Karte bei MM zu

bestellen (leider ist Lockdown). Vorab sollte ich dann so wie Du SMBios Mac Pro 6,1 zu nehmen die interne deaktivieren und dann den Patch ausführen ? Das mit dem Patch muß ich mir noch ansehen ob ich das falls ich die Karte bekomme das auch hinbekomme.

Beitrag von „MacPeet“ vom 28. November 2021, 16:14

[plutect](#)

Die ATi HD5770 ist nur bis Sierra nativ, mit HighSierra noch mit Rollback Kext's von Sierra, danach ist Ende.

Die MSI GeForce GT 710 2GD3H LP DDR3 2GB Kepler hatte ich damals mehrfach auf Amazon gekauft für ca. 40 Euro, habe ich sogar hier noch rumliegen.

Bis BigSur liefen diese Metal nativ und 2k am Cinema 30" waren kein Problem. Mit Monterey habe ich diese nicht versucht, aber mit dem Nvidia-Patch laufen diese vermutlich noch immer.

Allerdings sind die Preise für diese kleinen Office-Karten so dermaßen gestiegen, was ich selbst dafür nicht mehr bezahlen würde, da würde ich sicher auch nach was gebrauchtem in Richtung unterstützter AMD-Karte suchen.

Die Preise für die 710 1GB oder 2GB sind aktuell so hoch, dass sich diese Sache nicht wirklich lohnt, zumal seit 12,1 DP1 ja nun die Nvidia-Kext's geflogen sind und Du den Patch brauchst.

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 16:44

[MacPeet](#) Danke für die Info bezüglich der ATi HD 5770, für eine 11 Jahre alte Karte ginge die für Office und YouTube etc. noch sehr gut das habe ich in Windows 10/11 positiv bemerkt !Leider sind auch die gebrauchten Preise für eine AMD RX580 usw. astronomisch, die GT710 kostet in Österreich bei MM knapp EUR 65.- einen 10 EUR Gutschein habe ich noch also EUR55.- das würde schon passen, da stört mich mehr das ich für macOS 12 einen Patch brauche, aber so wie es aussieht werde ich das mit dem Patch versuchen - muß mich aber erst einlesen und schauen woher ich den bekomme ein passender Thread wurde glaube ich von [bluebyte](#) verlinkt. Aber zuerst muß ich die Karte bekommen ...

Beitrag von „MacPeet“ vom 28. November 2021, 17:03

Ja, die Preise für Grafikkarten jeglicher Art sind i.M. astronomisch. Ok, 55 Euro für eine GT710 kann man ja noch vertreten. Bis Big Sur sicher auch kein Problem und bei den ersten Beta's Monterey auch nicht. Erst ab 12,1 DP1 sind die Nvidia-Kexts geflogen, welche dann ein Rollback brauchen.

In meinem real MacPro3,1 habe ich lange die Apple Karte ATi HD5770 für's Bootmenü verwendet, parallel dazu die GT710 für's Bild am Monitor.

Statt dieser beiden Karten habe ich dann eine NVIDIA Quadro K600 1GB real Apple Bios eingebaut, somit brauchte ich nur noch diese eine Karte für Apple-Boot-Menü und Bild im System.

Seit Monterey 12,1 DP1 brauche ich aber auch dabei den Patch für die NVIDIA-Kext's. Ist halt so, da Nvidia nun geflogen ist bei Apple.

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 17:07

Ist der GT710 Support bei 12.01 noch dabei ich dachte der ist schon in einer Beta von 12.0 geflogen ?

Beitrag von „MacPeet“ vom 28. November 2021, 17:14

Bin gerade nicht ganz sicher, kann sein, dass der bereits bei 12.0 geflogen ist.

Edit:

aber bevor Du den Nvidia-Patch verwendest, dann kannst Du auch genauso den HD4000-Patch verwenden, ohne extra Grafikkarte. Für reines Office ist die externe Grafikkarte sicher ohnehin überflüssig.

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 19:27

Ja an HD4000 und Office dachte ich auch als ich ein wenig wegen dem Patch gestöbert habe, ABER ich habe ja in dem Thread gelernt das mit der HD4000 keine "hohen" Auflösungen (4K) möglich sind vor allem nicht einmal 2560x1440 und dann ist es in meinem Fall "blöd". Also bin ich so wie [bluebyte](#) vorgeschlagen hat bereit eine GT710 zu kaufen. Jetzt verstehe ich schon eher was [bluebyte](#) gemeint hat mit "Installation des Patches Nerven aufreibend" war, man muß nat. Monterey installiert haben um den Patch anzuwenden und die Installation selber ist schon ein Krampf mit der GT710, zumindest deute ich das jetzt so.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 28. November 2021, 19:29

hm, sind mit dem patch full hd, also (1920 x 1080) unter monterey möglich?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 28. November 2021, 19:31

Bevor man eine gt710 kauft. Hier gibt's eine GT 730 für 49€
<https://www.mindfactory.de/pro...iv-PCIe-2-0-1413247.html>

Da in der Beschreibung steht, dass die 28nm ist, müsste die auch kepler sein.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 28. November 2021, 19:33

bei mir erscheint da "69 € " - oder gibt es rabatt?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 28. November 2021, 19:34

Zumindest bei mir sind es 49€.

Beitrag von „plutect“ vom 28. November 2021, 19:40

Bei mir kommt auch 69.- und die liefern nicht nach Österreich.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 28. November 2021, 19:41

Link öffnen, dann auf Aktionen klicken, und dann sollten die 49€ dort stehen.

Beitrag von „guckux“ vom 29. November 2021, 16:50

[Oder bei Alternate - gleich als silent Version.](#)

In der Produktbeschreibung wird explizit "Kepler" genannt...

Beitrag von „plutect“ vom 29. November 2021, 17:33

Ich habe mir jetzt diese Asus [GT710](#) geordert, rechne damit das ich sie in den nächsten Tage bekomme. Bis dahin würde ich gerne mit der EFI für OpenCore beginnen, jetzt wollte ich [bluebyte](#) fragen ob es besser ist die Interne HD4000 zu deaktivieren, Whatevergreen einbinden soll/muß ohne/mit Parameter sowie Mac Pro 6,1 als SMBIOS ?

Danke für Deine/Eure Unterstützung.

Beitrag von „bluebyte“ vom 29. November 2021, 19:07

[plutect](#)

-interne Grafik im BIOS deaktivieren

-SMBIOS Mac Pro 6,1

Frage:

"Asrock 775I945GZ mit Intel Core2Duo (Conroe) nur Zeitverschwendung?" 🤔

Antwort:

"Der Old Mac läuft als Mac Pro 3,1 mit Opencore 0.76 und El Capitan!" 🦊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 29. November 2021, 19:13

Äh, sorry [bluebyte](#) : es gibt nur ein iMac-Pro-SmBIOS mit der Nr. 1,1. Hast Du ein MacPro-SmBIOS (Nr. 1,1 - 7,1) oder eins vom iMac Pro?

Beitrag von „bluebyte“ vom 29. November 2021, 19:36

[MacGrummel](#) sorry, ich meinte natürlich Mac Pro 3,1 

Beitrag von „plutect“ vom 29. November 2021, 19:43

[bluebyte](#) ich gehe davon aus das Du in meinem Fall Mac Pro6,1 meinst und wie schaut es mit: Whatevergreen einbinden soll/muß ohne/mit Parameter ?

Beitrag von „atl“ vom 1. Dezember 2021, 00:56

[plutect](#), nachdem ich hier die ganzen Infos gelesen habe, noch folgendes zur weiteren Verunsicherung: 😊

- * Die iGPU HD4000 schafft am (originalen) Mac Mini von 2012 (MacMini6,2) die 2560x1440 via Thunderbolt/Displayport. Das heißt wenn du an deinem Board Thunderbolt zum Laufen bekommst, geht das sehr wahrscheinlich auch per mDP-Adapter.
 - * Wenn du die GT710 verwendest, würde ich die HD4000 als connectorless GPU laufen lassen. Mit iMac13,2 gehen da unter 10.15.7 auch die ganzen DRM-Sachen.
 - * macOS Catalina 10.15.7 läuft smoother als BigSur 11.6.1 mit IvyBridge und der GT710, weshalb ich für mein IvyBridge-Projekt wieder zurück auf 10.15.7 gegangen bin.
-

Beitrag von „plutect“ vom 1. Dezember 2021, 05:38

Ok, danke für die Info ! Ich wollte einmal eine Rohfassung der config.plist erstellen quasi im Trockendock. Leider ist zwischen Catalina und Big Sur und auch noch Monterey kein SMBios das wirklich passende z.B. für Dualboot. Mit meinem verkauften Hackintosh Haswell / RX580 war das mit iMac pro nat. einfacher.

Dortania schlägt für Ivy Bridge mit dGpu iMac 13,2 vor aber der geht nur bis Catalina was ich

jetzt im Kopf habe. Whatevergreen brauche ich aber in jedem Fall und ohne Parameter, auch mit der GT710 ?

Wenn Catalina auch am Quo am besten läuft muß ich eventuell auch dort bleiben aber Big Sur (Monterey) wäre mir Sympathischer 🤔

Aber noch einmal Danke für Deinen Input, bezüglich Thunderbold am Quo, das möchte ich nat. gerne zum laufen bekommen wenn auch nicht für die Bildschirm Ausgabe da warte ich jetzt auf meine GT710.

Beitrag von „bluebyte“ vom 1. Dezember 2021, 06:51

[plutect](#) ich würde dir sogar den kompletten EFI-Ordner schenken.

Beitrag von „plutect“ vom 1. Dezember 2021, 07:03

Danke lieber [bluebyte](#) 🤔

Kannst Du mir sagen warum Du mac pro 6,1 genommen hast und ob Du Whatevergreen ohne parameter laufen hast ?

Beitrag von „bluebyte“ vom 1. Dezember 2021, 08:19

[plutect](#) du ja hast ja dieses Z77MX-QUO-AOS. Habe mich eben etwas geirrt. [apfel-baum](#) hat ja das gleiche Board. Egal, schicke dir die EFI mal als Vergleich.

Warum Mac Pro 6,1??? Weil der original Mac Pro 6,1 auch eine Ivy-Plattform hat und das letzte OS wird auch unterstützt.

Bitte etwas Geduld, ich sitze gerade an meinem Old Mac -> Frankentosh

Voila

Beitrag von „GoodBye“ vom 1. Dezember 2021, 09:12

[plutect](#)

smbios MacPro6,1 habe ich auch bei meinem Ivy mit GT720 Kepler. (läuft bei mir als Server - Datengrab 12.01)

Allerdings habe ich bei meinem Ivy mit AMD WX4100 aka RX560 iMacPro1,1 da ansonsten die H265 HW Unterstützung nicht läuft.

Die GT710 kann eh nur H264 aber das hinzubekommen das das läuft ist eher unwahrscheinlich.

Beitrag von „bluebyte“ vom 1. Dezember 2021, 09:23

msart Richtig! Das habe ich irgendwo auch mal erwähnt. Mit der GT7xx only steht der "VDA-Decoder" auf "Decoder Failed"

Beitrag von „GoodBye“ vom 1. Dezember 2021, 09:35

Das war für mich mal der Grund auf die WX4100 umzusteigen, aber 4K hat die GT720 immer locker mit HD als Zweit Monitor geleistet unter Mojave.

Gebrauchte RX560 sind schon um die 100 zu haben, manchmal auch für 65 oder als Komplett PC für 170 usw.

Habe meine gebrauchte GT720 auch für 15€ vor 6 Jahren mal für meine damals noch jungen Kinder besorgt.

Jetzt haben die Heizungen mit 4K 120Mhz Fernseher als Monitor bei sich stehen, und zocken auf den Maschinen auch schon mal mit Laptop als Fernbedienung via Parsec.

Zum Glück können sie auch schon Kreativ 3D programmieren.

[plutect](#)

hattest du das Board mit 16GB Ram nicht mal im Verkauf ?

Ram hätte mich schon gereizt, aber ich habe hier halt diverse HP8300 rumstehen, die ich als Ersatz bereit halte, einer ist mir vor einem Monat mal abgeraucht, so war es einfach zu tauschen 😊 so brauchte ich kein MoBo

Beitrag von „plutect“ vom 1. Dezember 2021, 11:43

Du hast Recht ich hatte es zum Verkauf mit 32GB aber ich habe es noch. Die letzten Monate hatte ich das QUO als unraid Server, mit dem ersten original Bios funktionierte das sehr gut. Da bin ich aber jetzt auf ein Gigabyte C246M WU4 umgestiegen. Da ich, als ich mir das MacBook 14" M1max gegönnt habe und ich nicht so viel Platz für allerlei PCs zu Hause habe verkaufte ich meinen sehr Treuen Haswell Hackintosh mit einer Sapphire RX580 8GB. Wenn ich mir die Preise ansehe für die Karte habe ich den Rest des Hackintosh "verschenkt" aber das macht nichts.

Da ich bis auf eine "gute" Grafikkarte alles noch habe (Gehäuse und Netzteil habe ich mir neu gegönnt neben der GT710) für einen Hackintosh dachte ich warum nicht. Mir macht es auch Spaß "alte" Sachen noch (sinnvoll) zu nutzen ...

Beitrag von „5T33Z0“ vom 1. Dezember 2021, 11:53

Wenn man Catalina mit der HD4000 verwendet, dann nicht das Sicherheitsupdate 2021 007 installieren. Es zerschießt den OpenCL Treiber und dann crashen Seiten wie streetview etc. den Browser und alle Apps die OpenCL verwenden.

Scheint nicht so, als würde das gefixt werden.

Beitrag von „plutect“ vom 1. Dezember 2021, 12:28

Danke für die Info, ich warte aber (noch) geduldig auf die Asus GT710 da macht das update hoffentlich nichts. Ich habe ja noch 3 SSDs mit Mojave, Catalina und Big Sur. Für meine zwecke könnte ich die Mojave Installation löschen und mich mit Monterey zukünftig versuchen aber zuerst muß einmal die Grafikkarte kommen und ich Catalina oder Big Sur ohne Problem am laufen haben.

Beitrag von „bluebyte“ vom 1. Dezember 2021, 16:58

[plutect](#) auch ich kann mich von meine alten Sachen nicht trennen 😊

Mein Frankentosh 

Habe eben eine PN von [apfel-baum](#) erhalten. Leider hat er auf das falsche Pferd gesetzt.

Um eventuellen Fehlkäufen vorzubeugen, hier zum zweiten Mal der Hinweis, dass nur Karten mit dem Grafik-Chip GK208 laufen.

<https://www.techpowerup.com/gpu-specs/nvidia-gk208.g572>

Beitrag von „plutect“ vom 1. Dezember 2021, 17:15

Welche hat [apfel-baum](#) denn gekauft ?

Beitrag von „MacPeet“ vom 1. Dezember 2021, 17:31

Die 2GB-Version GT710, welche Du bestellt hast, sollte eigentlich eine Kepler GK208 sein, denke ich. Sollte eigentlich OOB bis BigSur laufen. Zumindest dafür brauchst Du kein Whatevergreen-Kext.

Wenn die HD4000 mitlaufen soll, wegen DRM, dann bin ich nicht ganz im Bilde, bis wann die nativ lief und ab wann man den WEG-Kext braucht.

H265 HW Unterstützung kann diese kleine Office-Karte GT710 natürlich nicht, was aber auch fraglich ist, ob man dies auf einem Bastelrechner aus übrig gebliebener Hardware noch haben muss.

Dies betreffende Dinge macht man doch ohnehin auf dem Hauptrechner, oder?

Beitrag von „bluebyte“ vom 1. Dezember 2021, 17:34

Er wird sich sicherlich noch melden. Jedenfalls hat [apfel-baum](#) die falsche bestellt.

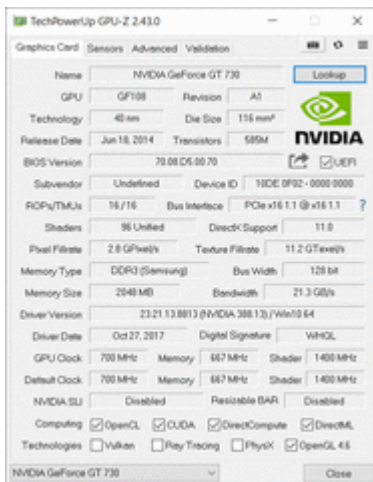
[MacPeet](#) da gebe ich dir vollkommen recht. Im Moment bastele ich mehr oder weniger aus Langeweile, da ich nach einer OP für längere Zeit zuhause sein werde.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 1. Dezember 2021, 17:36

[plutect](#)

hallo, es handelt sich um eine "afox" gt730 mit 2gb ram -

siehe cpu-z- inwiefern falsch bestellt ist halt relativ- und inwiefern sich osx nach jahr xyz weiterhält-spricht unter welchem os es generell lauffähig bleibt- nach jetzigem stand wäre mit der max, fullhd -mutmaßung bei glück wäre, das tatsächlich 4gb ram verbaut wären, die via bios verkleinert sind-möglich- , generell ist der chip alt- siehe anhang



edit-statusupdate: die karte ist return to sender, die abwicklung verlief unproblematisch 😊

Beitrag von „plutect“ vom 1. Dezember 2021, 18:51

[MacPeet](#) ja ich denke das meine passt wenn nicht gebe ich diese zurück oder stecke diese in den unraid server.

[apfel-baum](#) Kannst Du die Karte noch zurück geben oder war die gebraucht ?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 1. Dezember 2021, 18:52

[plutect](#)

die karte ist neu, daher liegt die rückgabe-verschickung nahe, bzw. auch die frage ob die sich da im lager vergriffen haben

edit-: karte ist return to sender 😊

Beitrag von „plutect“ vom 3. Dezember 2021, 03:47

An alle IVY Bridge Mitstreiter,

Ich sehe gerade das man bei Cyberport allerlei AMD Grafikkarten bekommen könnte z.B. diese [msi](#) oder auch [diese](#).

Ich weiß schon von der internen HD4000 (von der ich anfangs gesprochen hatte) bis GT710 (die ich mir jetzt bestellt hatte) zur AMD Radeon RX 6600 XT ist es ein Sprung und wahrscheinlich für das Z77 QUO ein Overkill, aber wenn es laufen würde z.B. mit iMac Pro (oder welches SMBios auch immer) und 12.1 Beta könnte ich mir die ca. EUR 550.- oder mehr (zu Weihnachten) vorstellen. Ab Monterey 12.1 (Beta) gibt es ja Support für die AMD 6600 oder liege ich falsch ? Wenn ja hoffe ich das der Support drinnen bleibt ?

ps: Die bestellte GT710 könnte ich zurückgeben oder in meinen unraid Server einbauen

Beitrag von „bluebyte“ vom 3. Dezember 2021, 06:45

[plutect](#) teuer ist relativ. Manch einer muss dafür eisern sparen, andere zahlen das aus der Porto-Kasse. Die RX 6600 T ist natürlich ein gewaltiger Sprung nach vorn. Es spricht jedoch nichts dagegen, wenn man bedenkt, wie groß der Preisunterschied deiner genannten Karte zu einer RX 580 ist. Ich rede hier von ausgesonderten Mining-Karten sondern von Neuware. Bei Big Navi bin ich aber hier raus, weil ich damit noch keine Erfahrungen habe.

Ob es sich lohnt, muss jeder für sich entscheiden. Auf jeden Fall hast du dann eine tolle Karte für ein zukünftiges neues Board. 🤪

Beitrag von „plutect“ vom 3. Dezember 2021, 07:08

Danke [bluebyte](#) für Deine Einschätzung aber grundsätzlich würde diese unter 12.1 beta laufen ? Sowie ist diese Karte zwar teuer aber ist sie in Zeiten wie diesen übersteuert ?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 3. Dezember 2021, 07:45

Die RX 6600 T ist wohl hoffentlich eine Navi 23er Karte, die wird erst in Monterey 12.1 unterstützt. Wenn überhaupt. Denn eigentlich wird da eine 6600 XT unterstützt (neu im MacPro7,1), die "T" ist mir noch nicht über den Weg gelaufen. Und die 6600 ohne Zusatz-Buchstaben gehört zur bisher garnicht unterstützten Navi-2X-Serie. Steht im recht ausführlichen [Dortina-Grafik-Bereich..](#)

Ich weiß, jetzt kommen wieder die Kollegen mit: "aber Einzelne..", wenn Du die nicht als Navi23er verifizieren kannst, lass den Kauf! Die kostet ja mehr als der restliche Rechner.

P.S.: Ich sehe grade, dass ein Link zu einer 6600XT geht, das "X" hatte wohl [bluebyte](#)

zwischendurch verschluckt. DIE wird wie gesagt seit ein paar Wochen auch für den MacPro angeboten und von der aktuellen macOS-Beta-Version unterstützt.. Die 6600er von Deinem [Link hier](#) wird aber eben bisher nicht unterstützt, weil in keinen Mac eingebaut..